

Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt -Landesmuseum für Vorgeschichte / Juraj Lipták [RR-F]

Objekt: Verzierte Glockenbecher von

Neehausen

Museum: Landesmuseum für

Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466

tputtkammer@lda.mk.sachsen-

anhalt.de

Sammlung: Glockenbecher-Kultur (ca.

2.500-2.050 v. Chr.)

Inventarnummer: HK-Nr. 1913:962, 31:707

Beschreibung

Zwei Glockenbecher aus einer Steinkiste von Neehausen, die im Jahre 1875 beim Tiefpflügen entdeckt wurde.

Markant ist bei dem Fund von Neehausen das gemeinsame Vorkommen von gehenkelten und ungehenkelten Gefäßen. Die Becher lassen sich zudem aufgrund von auffallenden Parallelen in Böhmen als "böhmische Becher" ansprechen.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik

Maße: H: 13,5 cm und 11,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 2500-2050 v. Chr.

wer

WO

Gefunden wann 1875

wer

wo Neehausen

[Zeitbezug] wann Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)

wer

WO

[Zeitbezug] wann 2800-2200 v. Chr.

Schlagworte

- Glockenbecher
- Glockenbecherkultur
- Grabbeigabe
- Keramik
- Keramikgefäß

Literatur

• Hille, A. (2001): Böhmische Becher. H. Meller (Hrsg.), Schönheit, Macht und Tod. 120 Funde aus 120 Jahren Landesmuseum für Vorgeschichte Halle. Begleitband zur Sonderausstellung.. Halle (Saale), 60f.